

08. August 2015

Gehaltsverzicht für gute Taten

Edeka-Mitarbeiter spendeten nun auch an "Hoffnung für Kinder im Elztal und Seitentälern".



Manfred Schwendemann (2. Vorsitzender von „Hoffnung für Kinder“), Klemens Blust (Firma Schwarzwald-Sprudel) und Dietmar Kürbs (Beisitzer von „Hoffnung für Kinder“, von links nach rechts). Foto: horst dauenhauer

WALDKIRCH (hd). Der Verein "Hoffnung für Kinder im Elztal und Seitentälern" durfte wieder eine Spende entgegennehmen. Wie es zu dem Betrag (1500 Euro) kam, erzählte Klemens Blust, Verkaufsleiter von Schwarzwald Sprudel, ein Unternehmen, das zur Edeka-Gruppe gehört.

Bei einer Initiative "Edeka Südwest hilft" können Mitarbeiter den Cent-Betrag nach dem Komma ihrer monatlichen Gehaltsabrechnung spenden und gemeinsam über die Geldverteilung entscheiden. Es können sich alle der rund 23 500 Mitarbeiter beteiligen. Seit Gründung der Initiative wurden fast 100 000 Euro an 45 gemeinnützige Organisationen, die sich für Kinder, Jugendliche und Benachteiligte einsetzen, gespendet – jetzt also auch für "Hoffnung für Kinder".

Autor: hd

[Videos, die Sie auch interessieren könnten](#)

by Taboola

Jungfrauen-Tanz für König von Swasiland in der Kritik



IS-Sexsklavin berichtet über Qualen in Gefangenschaft



Streich sucht neuen Spieler: Die Augen entscheiden



Brust raus für Mütterrechte

